



Drucksache

- öffentlich -

Datum: 30.10.2017

Fachbereich	Bauen und Technische Infrastruktur
Fachdienst	Baubetrieb

Beratungsfolge	Termin	Beratungsaktion
Bau- und Betriebsausschuss	30.11.2017	vorberatend
Haupt- und Finanzausschuss	05.12.2017	vorberatend
Stadtrat	12.12.2017	beschließend

13. Änderung der Abwassergebührensatzung

Beschlussvorschlag:

Die Satzung zur 13. Änderung der Satzung über die Erhebung von Abwassergebühren in der Stadt Voerde (Niederrhein) wird in der Drucksache als Anlage 2 beiliegenden Fassung beschlossen.

Sachdarstellung:

Bei der Gebührenkalkulation ist gem. Betriebsabrechnung für das HH-Jahr 2016, das positive Ergebnis in Höhe von 141.950,79 € zu berücksichtigen. Dem stand ein negatives Betriebsergebnis aus dem Jahr 2015 in Höhe von -110.000,00 € gegenüber. Unter Berücksichtigung einer Verteilung des Gewinnvortrages auf zwei Jahre (für 2018 48.200,- € und 2019 93.750,79 €) und bei gleichzeitig erneut sinkenden Verteilungseinheiten (nach dem Frischwasserverbrauch) wird eine Gebührenstabilisierung in Höhe von 2,66 €/m³ erzielt.

Bei der Niederschlagswasserbeseitigung stiegen die Gesamtkosten auf 1.966.909,34 €. Ein Fehlbetrag aus der Betriebsabrechnung 2016 in Höhe von 32.738,36 € ist einzurechnen. Hinzu kommt ein Verlustvortrag aus dem Jahre 2015 in i. H. v. 30.000,00 €, sodass für 2018 ein Negativbetrag in Höhe von 62.738,36 € eingerechnet wird. Unter Berücksichtigung der Aktualisierung der Verteilungseinheiten (wasserundurchlässig befestigte Flächen) auf 1.605.000 m², kann die Gebühr für 2018 um 2 Cent auf einen Betrag von 1,23 €/m² und Jahr gesenkt werden.

Die Gebührenkalkulation wurde im Arbeitskreis „Gebühren/Abfall“ vorberaten.

Haarmann

Anlage(n):

- (1) DS 16-667 - Anlage 1 - Gebührenkalkulation 2018.xlsx
- (2) DS 16-667 - Anlage 2 (13. Änderung Abwassergebührensatzung 2018)

Sichtvermerk des Ersten Beigeordneten:

Sichtvermerk der Beigeordneten:

Weitere Sichtvermerke/Stellungnahmen der Fachbereiche/Fachdienste/Stabsstellen:

FD 1.1 / FD 3.1 / FD 7.1